

Maßnahmen körperliche Behinderung

Hier findest du eine Liste der Maßnahmen, die wir für das System Change Camp 2025 umsetzen wollen. Wir geben uns Mühe, alles davon zu schaffen. Wir können es aber nicht garantieren. Wenn du bestimmte Unterstützungen brauchst, lass uns das bitte im Vorfeld des Camps per Anmeldung wissen. Dann können wir uns darauf einstellen. Lass uns auch wissen, wenn dir Sachen fehlen, die du für die Teilhabe am Camp brauchst und wir bemühen uns darum. Unsere Kontaktmöglichkeiten findest du im Punkt "Barrierearme Anmeldung".

Vor dem Camp

Barrierearme Anmeldung

- Anmeldung von individuellem Unterstützungsbedarf
 - per verschlüsseltem Formular: <https://cryptpad.fr/form/#/2/form/view/RxQQqPEk1t23jCZmEKulHxyX4blpbwQSwopSFu-EmHk/>
 - per Telefon: jeden Dienstag, 14:00-16:00 Uhr unter +49 163 9799864
 - per E-Mail: campfueralle@system-change-camp.org

Informationen

- Informationen zum Gelände auf unserer Website (z. B. Lageplan, Lage von Ruhezeiten, Schattenplätzen)
- Informationen zum Programm vor Campbeginn auf unserer Website (inkl. Essens- und Pausenzeiten)
- Unterstützung beim Packen durch Checklisten
- Liste mit Barrieren auf unserer Website

An- und Abreise und Orientierung

- Unterstützungsperson bei An- und Abreise
- Ansprechpersonen aus dem Inklusionsteam vor Ort
- Parkplätze nah am Camp, bei Anfahrt mit ÖPNV 1km Weg zum Camp

Auf dem Camp

Infrastruktur

- Barrierearme Wege; stabile, ebene Oberflächen, keine Treppen ohne Alternativen
- Bevorzugte Plätze bei der Bettenbörse für Übernachtungen in Wohnungen in Frankfurt
- Zeltplätze in ruhiger und gut erreichbarer Lage
- Schlafzelte mit Bodenplatten und Feldbetten
- Extra Zelt für Pflege

- Barrierearme Sanitäranlagen in der Nähe
- Barrierearme Küfa/Essensausgabe
- Barrierearme Schichten im Schichtplan werden als solche gekennzeichnet
- Sicherheit: ebene Fluchtwege, Notfallplan inkl. Hilfe für mobilitätseingeschränkte Personen
- Safer Spaces auf dem Camp
- Ruhezelte und Rückzugsorte
- Wasserstellen und Hundekotbeutel für Assistenzhunde
- Kühlschrank für Medikamente

Assistenz

- Bereitstellung von Assistenzen im Campalltag (z.B für das Schieben eines Rollstuhls zu Veranstaltungsorten, das Anreichen von Gegenständen, das Kleinschneiden von Essen oder das Begleiten zwischen Camp-Orten)
- Bereitstellung von Assistenzen für pflegerische Tätigkeiten (Unterstützung für allgemeine Hygiene, Transfers und Nutzung von Hilfsmitteln) - Bitte dringend vorher anmelden! Dann können wir Details besprechen. :)
- Inklusionsteam dauerhaft erreichbar

Programmgestaltung

- Workshops, in denen bei körperlichen Aktivitäten Behinderungen mitbedacht werden
- Klare Tagesstruktur mit ausreichenden Pausen
- reservierte Plätze in der ersten Reihe
- Kennzeichnung von Barrieren in der Programmübersicht
- Liegemöglichkeiten in Programmzelten

Kommunikation

- Sonnenblumenbuttons als freiwilliges Erkennungszeichen für unsichtbare Behinderungen
- Bereitstellung von Bildern, Plänen und Videos zum Campgelände
- Lagepläne mit klaren Symbolen und barrierearmen Wegen
- Telegram-Gruppe für strukturgebenden Infos (z. B. Essenszeiten)

Nach dem Camp

Feedback

- Möglichkeiten zum Feedback über Mail oder per Telefon, damit wir unser Angebot in den Folgejahren verbessern können

Verbleibende Barrieren

- Langer Weg (ca. 1km) von einer barrierearmen ÖPNV Haltestelle bis zum Camp
- Mobilität: Wir geben uns Mühe, das Gelände so barrierearm wie möglich zu machen. Jedoch können wir nicht für alle Strecken kurze oder gut befestigte Wege garantieren.
- Wetter:
 - Regen: Das Camp findet im Freien statt. Zwar sind alle Programmpunkte und wichtigen Orte überdacht, zu viel Regen kann jedoch die Wege schwerer begehbar machen.
 - Hitze: Wir haben einige Maßnahmen, die Hitze entgegenwirken, wie viele Bäume, überdachte Zelte oder ausreichend Trinkwasser. Jedoch können wir bei stärkerer Hitze auch nicht mehr tun.